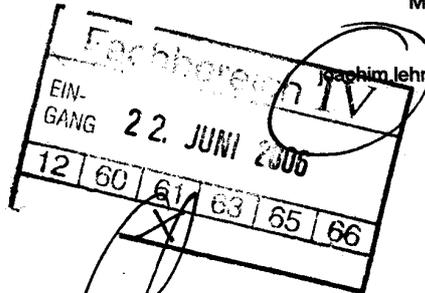


Staatliches Umweltamt Itzehoe | Oelixer Str. 2 | 25524 Itzehoe

21.06.2006 10-11

Stadt Neumünster
Fachbereich IV (Planen und Bauen)
Herrn Schulz
Stadthaus
Brachenfelderstraße 1-3
24534 Neumünster

Ihr Zeichen :
Ihre Nachricht vom :
Mein Zeichen :
Meine Nachricht vom :



Joachim Lehmhaus
joachim.lehmhaus@stua-iz.landsh.de
Telefon : 04821-662880
Telefax : 04821-662898

nachrichtlich:
Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
Herrn Dr. Jürgens
Mercatorstraße 3
24106 Kiel

J. Gouson
Bitte keine Mitteilung
für BPA 24.8. festigen

17.
20.06.2006

[Handwritten initials]

Betrieb der Messstation in der Bahnhofstraße in Neumünster

Sehr geehrter Herr Schulz,

mit diesem Schreiben möchte ich Sie über meine Absicht informieren, den Betrieb der Luftmessstation in der Bahnhofstraße im Laufe des Jahres einzustellen.

Die Station wird seit Mitte Juni 2001 betrieben. Die Messergebnisse der nunmehr fast fünfjährigen Messperiode belegen, dass die zurzeit bzw. zukünftig geltenden Immissionswerte an dem Standort sicher eingehalten werden. Die entsprechenden Kenngrößen und die zum Vergleich heranzuziehenden Immissionswerte sind in der nachfolgenden Tabelle zusammengestellt.

	Stickstoffdioxid	Kohlenmonoxid	Kohlenmonoxid	Benzol	Feinstaub	Feinstaub
Kenngroße	Jahresmittel	Jahresmittel	Max. 8-h-Wert	Jahresmittel	Jahresmittel	Überschreitungshäufigkeit
Immissionswert	40 µg/m ³ (ab 1.01.2010)	-	10 mg/m ³ (ab 01.01.2005)	5 µg/m ³ (ab 01.01.2010)	40 µg/m ³ (ab 1.01.2005)	35 Tage > 50 µg/m ³ (ab 1.01.2005)
2001 (ab 15.06.01)	32	0,68	2,26	2,0	-	-
2002	34	0,72	2,95	2,4	22	13
2003	38	0,69	2,31	2,5	-	-
2004	35	-	-	1,9	-	-
2005	30	-	-	1,9	-	-
2006 (bis 31.05.06)	31	-	-	2,0	-	-

Ich beabsichtige ferner, innerhalb der Stadt Neumünster durch orientierende Messungen mit Passivsammlern zu überprüfen, ob ggfls. andere Standorte für eine spätere, kontinuierliche Überwachung in Betracht kommen.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie mir zur Vorbereitung dieser Messungen aktuelle Verkehrszahlen, zum Beispiel aus Verkehrsentwicklungs- oder Generalverkehrsplänen oder sonstigen Straßenplanungen, übermitteln könnten. Von besonderer Bedeutung aus Sicht der Luftqualität sind dabei viel befahrene Straßen mit hohem LKW-Anteil und möglichst geschlossener Randbebauung. Ideal wäre es, die Daten digital zu bekommen, so dass sie zum Beispiel in Geo-Informationssystemen zur rechnerischen Abschätzung der Luftschadstoffsituation genutzt werden können.

Zur Durchführung der orientierenden Messungen sind an geeigneten Verkehrsschildern oder Straßenlaternen Sammelgefäße zu installieren. Hierfür werde ich gesondert eine Erlaubnis bei den zuständigen Stellen einholen.

Für die Erlaubnis zur Durchführung der Messungen in der Bahnhofstraße möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken und bitte Sie um Mitteilung, falls Ihrerseits bestimmte Anforderungen bzgl. der Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes des von uns genutzten Grundstücks bestehen.

Für weitere Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Joachim Lehmhaus